



GERMAN: SECOND LANGUAGE

ATAR course examination 2022

Recording transcript

This is the 2022 ATAR course examination in German: Second Language, Section One:
Response: Listening.

Turn to page 3 of your Question/Answer booklet and follow the transcript while listening.

You will hear **three** texts in German. Each text will be played twice. Text 3 is divided into parts. It will be played once in its entirety, then each part will be played twice. There will be a short pause between the first and second readings. After the second reading, there will be time to answer the questions.

You may make notes at any time. Your notes will not be marked. You may come back to this section at any time during the working time for this paper.

Suggested working time: 30 minutes.

Listen to the short text that is printed below. This will help you to become accustomed to the speakers' voices. There are no questions or marks associated with this text.

Female reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Male reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Turn over page and begin Section One

Text 1: Neues Handy**Reading in its entirety**

Listen to this conversation and answer Questions 1 to 6.

Sonja: Hallo, Jonas.

Jonas: Hallo Sonja. Kommst du mit? Ich will ein neues Handy kaufen. Im Elektromarkt gibt es gerade Super-Angebote auf Handys der neuesten Generation...

Sonja: Bist du sicher, dass das nötig ist? Ich frag nur wegen all des Mülls, den du damit auch kaufst. Bei jedem neuen Telefon musst du nämlich 85 Kilogramm Müll mitrechnen.

Jonas: Wie meinst du das? Das musst du mir erklären....

Sonja: Über 50 Millionen Kilos Elektromüll fallen jährlich weltweit an. Das ist das tausendfache Gewicht der *Titanic*. Und auch wenn du denkst, so ein kleines Smartphone macht dann auch keinen Unterschied mehr, musst du wissen: mehr als 1,28 Milliarden Smartphones wurden im letzten Jahr gekauft. Von 100 Prozent der Materialien, die bei der Produktion der Geräte verwendet werden, sind nur 2 Prozent am Ende in dem Telefon.

Jonas: Was soll das heißen?

Sonja: Ein modernes Handy besteht aus Hunderten von Einzelteilen. In der Produktion und als Abfall entsteht eine Mischung aus Säuren, radioaktiven Abwässern und Plastik. Außerdem gibt es eine Menge an Treibhausgasen und Metallschrott, da die meisten Telefone aus einem massiven Metallblock gemacht werden, was viel Energie braucht. Und dann denk mal an die Verpackung, all die Kabel und Extras in der Schachtel.

Jonas: Ja, da kann wirklich gespart werden.

Sonja: 85 Kilogramm schwer wäre also ein Rucksack, wenn man den Abfall, der bei der Produktion eines durchschnittlichen Smartphones entsteht, mit sich herumschleppen würde. Also, funktioniert dein altes Telefon nicht doch noch?

Jonas: Doch, vielleicht schon...

(30 seconds silence)

Text 1: Part (i)**First reading**

Sonja: Hallo, Jonas.

Jonas: Hallo Sonja. Kommst du mit? Ich will ein neues Handy kaufen. Im Elektromarkt gibt es gerade Super-Angebote auf Handys der neuesten Generation...

Sonja: Bist du sicher, dass das nötig ist? Ich frag nur wegen all des Mülls, den du damit auch kaufst. Bei jedem neuen Telefon musst du nämlich 85 Kilogramm Müll mitrechnen.

Jonas: Wie meinst du das? Das musst du mir erklären....

Sonja: Über 50 Millionen Kilos Elektromüll fallen jährlich weltweit an. Das ist das tausendfache Gewicht der *Titanic*. Und auch wenn du denkst, so ein kleines Smartphone macht dann auch keinen Unterschied mehr, musst du wissen: mehr als 1,28 Milliarden Smartphones wurden im letzten Jahr gekauft. Von 100 Prozent der Materialien, die bei der Produktion der Geräte verwendet werden, sind nur 2 Prozent am Ende in dem Telefon.

(30 seconds silence)

Text 1: Part (i)**Second reading**

Sonja: Hallo, Jonas.

Jonas: Hallo Sonja. Kommst du mit? Ich will ein neues Handy kaufen. Im Elektromarkt gibt es gerade Super-Angebote auf Handys der neuesten Generation...

Sonja: Bist du sicher, dass das nötig ist? Ich frag nur wegen all des Mülls, den du damit auch kaufst. Bei jedem neuen Telefon musst du nämlich 85 Kilogramm Müll mitrechnen.

Jonas: Wie meinst du das? Das musst du mir erklären....

Sonja: Über 50 Millionen Kilos Elektromüll fallen jährlich weltweit an. Das ist das tausendfache Gewicht der *Titanic*. Und auch wenn du denkst, so ein kleines Smartphone macht dann auch keinen Unterschied mehr, musst du wissen: mehr als 1,28 Milliarden Smartphones wurden im letzten Jahr gekauft. Von 100 Prozent der Materialien, die bei der Produktion der Geräte verwendet werden, sind nur 2 Prozent am Ende in dem Telefon.

Now answer Questions 1 to 4.

(90 seconds silence)

Text 1: Part (ii)**First reading**

Jonas: Was soll das heißen?

Sonja: Ein modernes Handy besteht aus Hunderten von Einzelteilen, in der Produktion und als Abfall ist das Mischung aus Säuren, radioaktiven Abwässern und Plastik. Außerdem gibt es eine Menge an Treibhausgasen und Metallschrott, da die meisten Telefone aus einem massiven Metallblock gemacht werden, was viel Energie braucht. Und dann denk mal an die Verpackung, all die Kabel und Extras in der Schachtel.

Jonas: Ja, da kann wirklich gespart werden.

Sonja: 85 Kilogramm schwer wäre also ein Rucksack, wenn man den Abfall, der bei der Produktion eines durchschnittlichen Smartphones entsteht, mit sich herumschleppen würde. Also, funktioniert dein altes Telefon nicht doch noch?

Jonas: Doch, vielleicht schon...

(30 seconds silence)

Text 1: Part (ii)**Second reading**

Jonas: Was soll das heißen?

Sonja: Ein modernes Handy besteht aus Hunderten von Einzelteilen, in der Produktion und als Abfall ist das Mischung aus Säuren, radioaktiven Abwässern und Plastik. Außerdem gibt es eine Menge an Treibhausgasen und Metallschrott, da die meisten Telefone aus einem massiven Metallblock gemacht werden, was viel Energie braucht. Und dann denk mal an die Verpackung, all die Kabel und Extras in der Schachtel.

Jonas: Ja, da kann wirklich gespart werden.

Sonja: 85 Kilogramm schwer wäre also ein Rucksack, wenn man den Abfall, der bei der Produktion eines durchschnittlichen Smartphones entsteht, mit sich herumschleppen würde. Also, funktioniert dein altes Telefon nicht doch noch?

Jonas: Doch, vielleicht schon...

Now answer Questions 5 and 6.

(90 seconds silence)

Text 2: Warum ist mein Bruder so gemein?**First reading**

Listen to this email and answer Questions 7 to 10.

Heyy, ich weiß nicht mehr, was ich machen soll. Mein zwei Jahre älterer Bruder (19) kritisiert alles, was ich mache. Ich hab noch zwei andere Brüder (16 und 13) und zu den beiden ist er fast immer mega nett. Mit meinen anderen Brüdern verstehe ich mich echt gut, auch wenn sie sich manchmal, aber eher selten, zu zweit gegen mich stellen. Wahrscheinlich merken sie gar nicht, wie sehr mich das verletzt. Natürlich gibt es Momente, in denen mein großer Bruder auch mal nett ist, oder mir einen Gefallen tut, wenn ich was von ihm will, aber die meiste Zeit ist er einfach gemein und geht mir aus dem Weg. Warum, ist mir ein Rätsel. Ich hoffe, irgendwer kann Tipps geben. Danke.

(30 seconds silence)

Text 2**Second reading**

Heyy, ich weiß nicht mehr, was ich machen soll. Mein zwei Jahre älterer Bruder (19) kritisiert alles, was ich mache. Ich hab noch zwei andere Brüder (16 und 13) und zu den beiden ist er fast immer mega nett. Mit meinen anderen Brüdern verstehe ich mich echt gut, auch wenn sie sich manchmal, aber eher selten, zu zweit gegen mich stellen. Wahrscheinlich merken sie gar nicht, wie sehr mich das verletzt. Natürlich gibt es Momente, in denen mein großer Bruder auch mal nett ist, oder mir einen Gefallen tut, wenn ich was von ihm will, aber die meiste Zeit ist er einfach gemein und geht mir aus dem Weg. Warum, ist mir ein Rätsel. Ich hoffe, irgendwer kann Tipps geben. Danke.

Now answer Questions 7 to 10.

(90 seconds silence)

Text 3: Stellenanzeige**First reading**

Listen to this advertisement and answer Questions 11 to 15.

Willst du in der coolsten Stadt der Welt arbeiten? Kannst du Deutsch und zwei bis drei Programmiersprachen? Dann haben wir für dich vielleicht genau das Richtige: Projektleitung bei einem Startup, das Software für eine deutsche Internetinnovation liefert.

Wir bieten Flug, Wohnung, Krankenversicherung und einen Stundenlohn weit über Tarif. Wir suchen motivierte junge Menschen, die sowohl im Team, als auch alleine gut arbeiten können, exzellente Kommunikationsfähigkeiten haben und flexibel, offen und kreativ sind.

Wenn du Teil unseres Berlin-Teams werden willst, solltest du außerdem bereit sein, an theoretischen und praktischen Fortbildungen teilzunehmen. Das Bewerbungsverfahren erfolgt in drei Phasen: Erstens, meldet euch mit einem Zweiminuten-Video an. Zweitens, falls ihr die erste Auswahl schafft, gibt es Gruppenseminare online. Und drittens, wenn ihr in die engere Auswahl kommt, fliegen wir euch zu einem Interview nach Berlin.

(30 seconds silence)

Text 3**Second reading**

Willst du in der coolsten Stadt der Welt arbeiten? Kannst du Deutsch und zwei bis drei Programmiersprachen? Dann haben wir für dich vielleicht genau das Richtige: Projektleitung bei einem Startup, das Software für eine deutsche Internetinnovation liefert.

Wir bieten Flug, Wohnung, Krankenversicherung und einen Stundenlohn weit über Tarif. Wir suchen motivierte junge Menschen, die sowohl im Team, als auch alleine gut arbeiten können, exzellente Kommunikationsfähigkeiten haben und flexibel, offen und kreativ sind.

Wenn du Teil unseres Berlin-Teams werden willst, solltest du außerdem bereit sein, an theoretischen und praktischen Fortbildungen teilzunehmen. Das Bewerbungsverfahren erfolgt in drei Phasen: Erstens, meldet euch mit einem Zweiminuten-Video an. Zweitens, falls ihr die erste Auswahl schafft, gibt es Gruppenseminare online. Und drittens, wenn ihr in die engere Auswahl kommt, fliegen wir euch zu einem Interview nach Berlin.

Now answer Questions 11 to 15.

(90 seconds silence)

This is the end of Section One.
Complete your answers and continue with the rest of the paper.

The sound equipment can now be turned off.

ACKNOWLEDGEMENTS

- Text 1** Adapted from: Schülein, S. (2021, September 27). Schwere Last. *Fluter*. Retrieved May, 2022, from <https://www.fluter.de/comment/247249>
- Text 2** Adapted from: Gracemy. (2020, August 9). *Warum ist mein Bruder so gemein?* [Blog post]. Retrieved May, 2022, from <https://www.malnefrage.de/frage/warum-ist-mein-bruder-so-gemein/>

Copyright

© School Curriculum and Standards Authority, 2022

This document – apart from any third party copyright material contained in it – may be freely copied, or communicated on an intranet, for non-commercial purposes in educational institutions, provided that it is not changed and that the School Curriculum and Standards Authority (the Authority) is acknowledged as the copyright owner, and that the Authority's moral rights are not infringed.

Copying or communication for any other purpose can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with prior written permission of the Authority. Copying or communication of any third party copyright material can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with permission of the copyright owners.

Any content in this document that has been derived from the Australian Curriculum may be used under the terms of the Creative Commons [Attribution 4.0 International \(CC BY\)](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) licence.

An *Acknowledgements variation* document is available on the Authority website.

*Published by the School Curriculum and Standards Authority of Western Australia
303 Sevenoaks Street
CANNINGTON WA 6107*